

ZBB 2022, 138

BGB §§ 357, 358 Abs. 4 Satz 1

Rechtsfolgen des Widerrufs eines mit Kaufvertrag verbundenen Allgemein-Verbraucherdarlehensvertrags – Geltung des nationalen Rechts

BGH, Urt. v. 26.10.2021 – XI ZR 608/20 (OLG Stuttgart), BB 2021, 2771 = WM 2021, 2248 = ZIP 2021, 2480

Amtlicher Leitsatz:

Die Rechtsfolgen des Widerrufs eines mit einem Kaufvertrag verbundenen Allgemein-Verbraucherdarlehensvertrags ergeben sich aus dem nationalen Recht, dessen Auslegung nach dem Wortlaut der einschlägigen Vorschriften, der Gesetzgebungsgeschichte und der Systematik der aufeinander bezogenen Normen eindeutig ist. Eine andere Auslegung käme daher selbst dann nicht in Betracht, wenn der nationale Gesetzgeber mit seinem Regelungskonzept zulasten des Darlehensnehmers hinter den Anforderungen der Verbraucherkreditrichtlinie 2008/48/EG zurückgeblieben wäre.